

Zuhause im Eli e.V. – Aktuell

(Nr. 24)

Gitarren im Eli

Seit nunmehr schon fast zwei Jahren besucht uns mehrmals jährlich eine Gruppe von Gitarrenspielern ehrenamtlich im Eli.



Das Musizieren vor dem ganz großen Publikum will erst noch gewagt werden, aber hier im kleinen gemütlichen Kreis im Aufenthaltsraum ist der Auftritt jedes Mal ein voller Erfolg.

Die Stamm-Musiker sind Mitglieder eines Gitarrenkurses und bringen zu jedem Auftritt noch



wechselnde Mitspieler unterschiedlichen persönlichen und musikalischen Hintergrundes mit.

So unterscheiden sich die einzelnen Musiknachmittage nicht nur durch die jeweils saisonal gefärbte Liederauswahl, sondern auch durch die Akzente, die von diesen Gastspielern gesetzt werden.

Zusammenhängen oft streikt, kennen viele Lieder, text- und melodiesicher.

Die wunderschön mehrstimmige Gesangs- und Instrumentenbegleitung lässt dann aus den vielen älteren und jüngeren Stimmen ein sehr hörenswertes Musikerlebnis entstehen und nimmt auch ungeübten „Sängern“ die Scheu vor dem Mitmachen.

Kleine musikalische „Mitmach-Experimente“, wie das Ausprobieren eines neuen Kanons oder ein eingestreutes „quodlibet“, bringen Abwechslung und fordern das Publikum heraus.

Der familiäre Rahmen in vertrauter Umgebung zieht auch solche Bewohner an, die sonst nicht so gerne



für ein Konzert den Weg in den großen Saal antreten möchten und lieber „zuhause“ bleiben.

Die Musik klingt über die ganze Station, auch durch geöffnete Zimmertüren, und lädt so auch Personal und zufällig anwesende



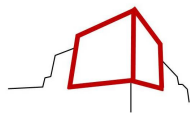
+++ Wir suchen Ehrenamtlich Helfende für viele spannende Projekte im Eli. Sprechen Sie uns einfach an! +++



Die meisten Senioren singen gern, und alle, selbst diejenigen, deren Gedächtnis in manchen

Angehörige ein, einmal dazu zu kommen, und sei es nur für ein paar Minuten Lauschen an der Tür oder auf dem Flur.

Der Begrüßungskanon „Froh zu sein“ ist inzwischen ebenso fester Bestandteil wie das Schlusslied „Auf



Zuhause im Eli e.V.

Wiederseh'n", mit dem sich die Bewohner am Ende bei den Musikern bedanken.

Die Gruppe besteht aus Mitgliedern eines Gitarrenkurses um die Leiterin Frau Zach-Reichert in Bramfeld.

2015 entdeckte Frau Zach-Reichert nach einem ihrer Schülerkonzerte im Gemeindehaus am Stühm-Süd eine „Wunschtafel“: Kleine farbige Zettel waren auf einer Pappe fixiert. Sie waren mit Wünschen einiger Bewohner eines Pflegeheims in Bramfeld beschrieben.

Unter anderem bat eine Dame, Bewohnerin eines nahegelegenen Pflegeheimes, um jemanden, der mit ihr oder für sie Volkslieder singen könnte.

Frau Zach-Reichert nahm Kontakt mit dem Heim auf und vereinbarte einen Gesprächstermin.

Leider war es damals nicht mehr möglich, mit der Dame über Liedwünsche zu reden. Sie war zu schwer krank geworden, so dass auch das Singen nicht mehr zustande kam.

Die Idee, mit und für Senioren in Pflegeheimen zu musizieren, blieb aber.

Mit der Zeit bildete sich eine kleine Gruppe aus Gitarrenspielern unterschiedlichster

Altersgruppen, die sich speziell mit Volksliedern

Angeregt durch Bitten der Leiterin des Nähstübchens, doch auch einmal im Eli an geeigneter Stelle zu musizieren, kam so ein erster Auftritt zustande, dem seither noch drei weitere gefolgt sind. Was läge da schließlich näher, als mit diesem Ehrenamtlichen-Projekt-Anliegen die Aktivitäten des Freundeskreises zu bereichern?

Und so sind wir froh, dass die Gitarrengruppe bei uns im Eli ihre „Heimat“ gefunden hat.



Wir freuen uns auf noch viele weitere Musiknachmittage, und vielleicht kommt es ja irgendwann auch einmal zu einem Auftritt für das ganze Haus im großen Speisesaal? Man darf gespannt sein!

+++ Bitte vormerken: Am 28. Januar 2018, 15.00 Uhr stellt sich der Freundeskreis mit allen Gruppen im Eli vor! +++

und Schlagern beschäftigten, mit dem Plan, diese dann in einer Einrichtung für Senioren vorzutragen. Auch das gemeinsame Singen sollte dabei nicht zu kurz kommen.

Nun ist eine der Gitarrenschülerinnen Frau Monika Heitmann, Ehefrau von Werner Heitmann, und mit diesem auch im Vorstand des Vereins „Freundeskreis Zuhause im Eli“ aktiv, der mit seinen vielfältigen Projekten inzwischen schon recht bekannt ist im Umfeld des Elisabeth-Hauses.

21. Dezember 2017

Stefanie Rohe-Braun

(1. Vorsitzende – Freundeskreis Zuhause im Eli e.V.)

Spendenkonto

DKM Münster EG BIC: GENODEM1DKM

IBAN: DE 6640 0602 6500 3408 4900

(Helfen Sie mit *Ihrer Spende* unseren Bewohnern!)

Freundeskreis Zuhause im Eli e.V.

c/o Malteserstift St. Elisabeth - Rahlstedter Weg 17 – 22159 Hamburg-Farmsen

Stefanie Rohe-Braun (1. Vorsitzende); Irmgard Schnack (stellv. Vorsitzende)

Registereintrag: Amtsgericht Hamburg, VR 22752

Mail: zuhause-im-eli@web.de Telefon: 0160 9942 7028 Internet: www.zuhause-im-eli.de